390. Asperula odorata L. 4, bewaldete Abhänge bei

Burgstall, Vellau.

391. Galium cruciata L. 3-4, Gebüsch und Raine bei Trautmannsdorf, am Weg unterm Berg, Strasse nach Bozen, Schloss Brandis. Verbreitet.

392. Galium aparine L. 5-9, in Hecken und an

Zäunen gemein.

393. Galium uliginosum L. 5—7, Meran (Tappeiner), Möser bei Untermais.

394. Galium palustre L. 6-7, Gräben bei Algund

Babland, Passeierthal.

395. Galium verum L. 5-7, bei Algund und Partschins (Kraft & Isser), Untermais, Tscherms, Lebenberg, ausserhalb der Töll.

396. Galium mollugo L. 6-8, Gebüsch auf dem

Küchelberg, bei Gratsch, verbreitet.

397. Galium lucidum All. 5-7, felsige Abhänge des Küchelberges, bei Gratsch und Algund.

398. Galium rubrum L. 3-5, Raine bei Durnstein,

Gratsch, Algund, Vellau, Labers. Verbreitet.

399. Galium silvestre Pollich. 5-8, Muttspitze, Vellauer Alm, Egger.

53. Fam. Valerianeen. DC.

400. Valeriana officinalis L. 6-7, Maiser Waal, Lana, Hafling, Egger, Vellauer Alm.

401. Valeriana dioica L. 3-5, zwischen Algund und

Plars, Küchelberg, verbreitet.

402. Valeriana tripteris L. 4, Lanaer Wasserleitung, Sinichbach, Riffian.

403. Centranthus ruber DC. 5, Felsen bei der

Kirche in Burgstall.

404. Valerianella olitoria Mnch. 3-4, gemein in

Weinbergen und auf Ackern.

Partschins (Bamberger), Weinberge oberhalb Algund.

(Fortsetzung folgt.)

Cicendia filiformis Delarb.

ein neuer Bürger der schlesischen Flora. Von E. Fiek.

Diejenigen Leser unseres Blattes, welche sich mit der Flora Nord-Deutschlands und speziell mit der Flora der Prov. Brandenburg beschäftigt haben, werden wissen, dass die zu letzterer gehörige Nieder-Lausitz, ihr südlicher Teil, eine Reihe Pflanzen, westlichen Ursprungs, aufzuweisen hat, welche hier ganz besonders weit nach Osten vorgedrungen sind. Auffallend ist namentlich

das Vorkommen mehrerer, für das Seeklima des nordwestlichen Deutschland charakteristischer Arten, die hier, weit von ihrer zusammenhängenden Verbreitung, inselartig, aber dabei nicht spärlich oder nur an einem einzelnen Standorte auftreten. Auch die benachbarte, zum grossen Teile der Prov. Schlesien angehörige Ober-Lausitz besitzt einige dieser Pflanzen des Seeklimas, unter denen als sehr verbreitet Drosera intermedia, Erica tetralix und Rhynchospora fusca zu nennen sind. Ausserdem gehören hierzu Hypericum pulchrum, Ulex europaeus (wenn spontan), Lonicera periclymenum, Thrincia hirta, Litorella, Alisma natans, Juncus tenageia, Pilularia globulifera. In der Nieder-Lausitz, wo die letzten fünf weit häufiger sind, gesellen sich noch dazu Helianthemum guttatum, Mönchia erecta, Spergularia segetalis, Isnardia, Tillaea muscosa, Myrica gale und Scirpus multicaulis. Auf einer im September d. J. unternommenen Exkursion an die märkischschlesische Grenze, gelang es mir die Zahl dieser Arten durch das Auffinden von Cicendia filiformis Delarb. zu vermehren. Nach Pilularia spähend entdeckte ich in der Niederung des weissen Schöps, einem der Spree zufliessenden Bache, westwärts der Eisenbahnstation Rietschen, in einem sandigen Ausstiche die genannte niedliche Gentianacee. Damit war diese ostwärts der Elbe in diesen Breiten noch nicht gefundene Spezies auch als neuer Pflanzenbürger Schlesiens festgestellt. Der nächste bekannte Standort dieses Pflänzchens liegt nördlich von Brandenburg, 2,23 Längengrade westlicher u. in direkter Linie fast 27 deutsche Meilen entfernt.

Hirschberg, im November 1884.

Beiträge zur Rosenflora von Sondershausen. Von E. Gunkel.

T.

Rosa lucida Ehrh. Verwildert im Bendeleber Park.

Rosa alpina L. Verwildert im Fürstenberge und im Grass. Rosa cinnamomea L. Kalkthal bei Frankenhausen und am Wege von Frankenhausen nach dem Rathsfelde.

Rosa pomifera Herrm. forma recondita Chr. Verwildert

in einem Berggarten im Schersenthale.

Rosa venusta Scheutz. 1) Brückenthal, Hammenthal, beim wilden Mann, am Wege nach Bendeleben u. a. O. Rosa tomentosa Sm.

a. typica Chr. Schöne Aussicht beim wilden Mann.

b. forma subglobosa Du Mort. Schöne Aussicht beim wilden Mann.

¹⁾ Für das Herbarium europaeum von Dr. C. Bänitz unter No. 4985 geliefert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche botanische Monatsschrift

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Fiek Emil

Artikel/Article: Cicendia filiformis Delarb. 184-185